

# Formate der Kunstvermittlung IV

8. Mai 2014, Leuphana Universität Lüneburg, Zeichensaal UC 22

## Programm

**11:00 Uhr** Begrüßung

Studiendekan der Fakultät Bildung Prof. Dr. Martin Lenz-Johanns  
und Ulrike Schneider (VGH Stiftung)

**11:15 Uhr** Einführung Prof. Dr. Pierangelo Maset (LG):

Zwischen Bildpädagogik und künstlerischer Bildung

**11:30 Uhr** Vortrag und Diskussion Dr. Rahel Puffert (OL):

Die Kunst und ihre Folgen plus eine aktuelle Anwendung

**12:30 Uhr** Vortrag und Diskussion Prof. Dr. Andreas Brenne (OS):

„Miteinander“ - Möglichkeiten einer kindgemäßen Kunstpädagogik im  
Spannungsfeld von Popkultur und kindlicher Expressivität

**13:30 – 14:30 Uhr** Mittagspause

**14:30 Uhr** Vortrag und Diskussion Prof. Stella Geppert (B/HAL):

Per Faltung ins Gebiet

**15:30 Uhr** Vortrag und Diskussion Prof. Dr. Bettina Uhlig (HL):

Bildgespräche mit Kindern

**16:30 Uhr** Tagungsbeobachtungen von Hans-Christian Dany (HH/NL)



### **Andreas Brenne**

Seit 2012 Professor für Kunst und ihre Didaktik/Kunstpädagogik an der Universität Osnabrück, davor Professor für „Ästhetische Bildung und Bewegungserziehung“ an der Universität Kassel. 2000 -2007 Lehrer an Grundschulen in NRW. Lehrtätigkeiten an der Kunstakademie Münster und der Universität zu Köln. Publikationen in den Gebieten: Kunstdidaktik, Kunstpädagogik, künstlerisch-ästhetische Forschung, Grundschulpädagogik, qualitativ-empirische Unterrichtsforschung, kulturelle Bildung.



### **Hans-Christian Dany**

Hans-Christian Dany, Künstler, Autor und DJ, lebt in Hamburg, lehrt in Maastricht. Zahlreiche Veröffentlichungen in Büchern, Katalogen und Zeitschriften, u. a. *Springerin*, *Neue Zürcher Zeitung*, *Texte zur Kunst*, *Vogue*, *Die Beute*. Seit 1991 Ausstellungen, u. a. Kunsthalle Hamburg, Shedhalle Zürich, Kunsthalle Wien, u. v. a. m. Gründer und Mitherausgeber verschiedener Zeitschriften. Gastdozent an mehreren Kunsthochschulen und Akademien. Aktuelle Publikation: *Morgen werde ich Idiot. Kybernetik und Kontrollgesellschaft* (2013).



### **Stella Geppert**

Professorin für künstlerische Praxis im Studiengang Kunstpädagogik an der Kunsthochschule Halle Burg Giebichenstein. Sie lehrte von 2002-2005 an der Universität der Künste, Berlin. Im selben Zeitraum arbeitete sie an dem Forschungsprojekt „Kunst und Lernen im Prozess“ (KLiP) mit. Bis 2008 war sie als künstlerische Mitarbeiterin an der TU Berlin tätig, in Folge als Vertretungsprofessorin für künstlerische Kunstvermittlung an der Hochschule für Bildende Künste in Braunschweig. Viele Ausstellungen und Kunstprojekte im In- und Ausland.



### **Pierangelo Maset**

Seit 2001 Professor für Kunst und ihre Vermittlung an der Universität Lüneburg. Lehraufträge in Weimar, Linz, Canterbury, Hamburg und Kassel. Publikationen in den Gebieten Kunst, Ästhetik, Kunstvermittlung. 2007 Roman: *Laura oder die Tücken der Kunst*. 2010 *Geistessterben*, 2012 *Ästhetische Bildung der Differenz – Wiederholung 2012*, 2013 *Wörterbuch des technokratischen Unmenschen* sowie *BEAUTY POLICE*.



### **Rahel Puffert**

Studium der Angewandten Kulturwissenschaften an der Universität Lüneburg. Promotion über *Die Kunst und Ihre Folgen – Zur Genealogie der Kunstvermittlung* (2012). Lehrt Kunst und ihre Vermittlung an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg. Forschungsschwerpunkte: Edukative und soziale Funktionen von Kunst, Kunst im öffentlichen Raum, Kunstprojekte an Schulen. Sie ist als Kuratorin tätig gewesen und hat die Künstler\_innengruppe *autonop* mit begründet.



### **Bettina Uhlig**

Professorin für Kunstpädagogik und Didaktik der Bildenden Kunst an der Stiftung Universität Hildesheim (seit 2010). Davor Professorin für Kunst und ihre Didaktik an der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg (2003-2010). Promotion an der Universität Leipzig (2003). Gründungsmitglied der „Gesellschaft zur Förderung des Philosophierens mit Kindern in Kindertagesstätten, Grundschulen und anderen Bildungseinrichtungen“. Mitarbeit im erweiterten Vorstand des BDK (Fachverband für Kunstpädagogik). Zahlreiche Publikationen, Herausgeberin von Lehrbüchern.